



Gemeinde Havixbeck
(Der Bürgermeister)

Protokoll der Anliegerversammlung vom 16.04.2015 zum Straßenendausbau „Schmitz Kamp“

Teilnehmer:

Herr Wientges (Fachbereichsleiter III, Gebäudewirtschaft und Infrastruktur)
Herr Wiemann (Ing. Büro Thomas & Bökamp)
Anlieger (gemäß Anwesenheitsliste)
Herr Veens (Protokollführer)

Beginn: 19:00 Uhr

Am 16.04.2015 findet im Sitzungssaal der Gemeinde Havixbeck eine Anliegerversammlung statt, um den Eigentümern des Wohngebietes „Schmitz Kamp“ die Planung für den anstehenden Straßenendausbau vorzustellen.

Herr Wientges stellt Herrn Wiemann vom Ing. Büro Thomas & Bökamp und die Anwesenden Vertreter der Verwaltung kurz vor.

Herr Wientges begrüßt die Anwesenden und stellt sich den Anliegern vor.

Er stellt den Werdegang der bisherigen Beratungen (Bau- u. Verkehrsausschuss am 05.02.2015, Haupt- und Finanzausschuss am 18.02.2015 und Gemeinderat am 26.02.2015) vor, die den Auftrag zur Planung an das Ing. Büro Thomas & Bökamp erteilt haben.

Herr Wientges erläutert die Kriterien, die bei einem verkehrsberuhigten Endausbau zu berücksichtigen sind. Insbesondere verweist er auf die notwendige Mobilisierung. Hierzu zählt die Anordnung von Stellplätzen und Pflanzbeeten. Er weist darauf hin, dass in einem verkehrsberuhigten Bereich nur auf diesen ausgewiesenen Stellplätzen geparkt werden darf. Als Material soll ein 10´er Stein im Rechteck-Format gewählt werden.

Herr Wientges erläutert dann die weiteren Schritte nach der Anliegerversammlung:

1. Vorstellung der überarbeiteten Planung im Bauausschuss am 28.05.2015
2. Freigabe der überarbeiteten Planung zur Ausschreibung durch den Rat am 18.06.2015
3. Vorbereitung der Ausschreibung
4. Vergabe der Bauleistung durch den Rat am 24.09.2015

5. Bauausführung Herbst 2015 / Frühjahr 2016

Der Zeit- u. Maßnahmenplan steht unter den ausdrücklichen Vorbehalt des entsprechenden Ratsbeschlusses.

Herr Wientges übergibt dann das Wort an Herrn Wiemann.

Herr Wiemann begrüßt die Anwesenden und stellt die Planung für den „Straßenendausbau“ vor.

Herr Wiemann erklärt, dass bereits in den vergangenen Tagen die Vermessung zur Erfassung der Straßenhöhe im Baugebiet Schmitz Kamp durchgeführt wurde, um die Straßenplanung durchzuführen.

Hiernach erläutert er die Pläne für die Gestaltung der Straße. Er teilt mit, dass die Straße gepflastert und als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen wird. Als Material soll ein Betonsteinpflaster in grau und die Kreuzungspunkte in anthrazit verwendet werden. Die Stellplätze sollen ebenfalls in grau gehalten, mit weißen Steinen markiert und durch einer P-Platte ausgewiesen werden.

Zudem stellt er die verkehrsrechtlichen Mindestbreiten bei der Anlegung von Straßen vor. Dieses bedeutet für die Planung, dass bei einer Fahrbahnbreite von 4,75 m kein Stellplatz / Pflanzbeet eingeplant werden kann, da für Feuerwehrfahrzeuge eine Mindestbreite von 3,50 m vorzuhalten ist.

Herr Wiemann fügt hinzu, dass die Grundstücke auch während der Bauarbeiten, soweit wie möglich erreichbar bleiben.

Er erläutert dann die Wasserführung und die Anpassung der Stellplätze, Straßenbeleuchtung und die Baumstandorte an die örtlichen Gegebenheiten.

Nach Beendigung der allgemeinen Planvorstellung erhielten die Anlieger die Möglichkeit, sich zu den vorgestellten Planungen zu äußern und entsprechende Anregungen zu geben.

Allgemeine Frage

Wo wird mit der Erschließung begonnen?

Antwort: Der Ausbau erfolgt voraussichtlich in drei Bauabschnitten, i.d.R. aus dem hinteren Teil des Baugebietes heraus in den Einmündungsbereich des Baugebietes.

Allgemeine Frage

Wie erfolgt die Anbindung an die vorhandenen Grundstückszufahrten?

Antwort: Die ausführende Baufirma wird, zu Lasten der Gemeinde, bis zu 1 m der privaten Pflasterungen aufnehmen und an den Endausbau anpassen, wenn dies erforderlich ist und die Arbeiten durch eine Höhenänderung der Ausbauplanung erforderlich werden.

Schmitz Kamp 3

Ein Anlieger regt an, dass das Oberflächenwasser bei dem letzten Starkregen bis aufs Grundstück floss.

Antwort: Die Stelle mit dem Grundstück wird vermerkt. Es wird geprüft, ob ein zusätzlicher Straßeneinlauf Abhilfe gibt.

Schmitz Kamp 7

Ein Anlieger regt an, dass der geplante Straßenbeleuchtungsstandort gegenüber ihrem Schlafzimmer sei.

Antwort: Es wird geprüft, ob die Straßenbeleuchtung versetzt wird.

Schmitz Kamp 7

Ein Anlieger regt an, ob die Stellplätze gegenüber von Hausnummer 5 und 7 nötig sind?

Antwort: Die geplanten Stellplätze tragen zur Verkehrsberuhigung bei. Die Stelle wird vermerkt und geprüft.

Schmitz Kamp 7

Ein Anlieger regt an, ob ein Straßeneinlauf in diesem Bereich ausreicht.

Antwort: Es wird geprüft, ob ein zusätzlicher Straßeneinlauf Abhilfe gibt.

Schmitz Kamp 1 Schmitz Kamp 2

Ein Anlieger regt an, ob das Pflanzbeet in den vorderen Teil verlegt werden kann?

Antwort: Der Stellplatz und das Pflanzbeet werden vermerkt, es wird geprüft, den Stellplatz und das Pflanzbeet zu versetzen.

Schmitz Kamp 2

Ein Anlieger wünscht sich im vorderen Bereich eine zusätzliche Straßenbeleuchtung.

Antwort: Es wird geprüft, ob in dem vorderen Bereich eine zusätzliche Straßenbeleuchtung entstehen soll.

Schmitz Kamp 1 Schmitz Kamp 2

Ein Anlieger regt an, ob es im Bereich der Märkte zusätzliche Beschilderungen und Markierungen zum Schutz der Anlieger veranlasst werden kann?

Antwort: Die Umsetzung einer solchen Beschilderung und Markierungen werden überprüft.

Schmitz Kamp 26

Ein Anlieger regt an, ob das Pflanzbeet verlegt werden kann?

Antwort: Das Pflanzbeet wird vermerkt, es wird geprüft das Pflanzbeet zu versetzen.

Schmitz Kamp 24

Ein Anlieger regt an, ob ein Straßeneinlauf in diesem Bereich ausreicht.

Antwort: Die Stelle mit dem Grundstück wird vermerkt. Es wird geprüft, ob ein zusätzlicher Straßeneinlauf Abhilfe gibt.

Abschließend teilt Herr Wientges den Anwesenden mit, dass die Planung mit der geprüften Ergebnissen den politischen Gremien zur Beratung vorgelegt wird.

Während der Bauzeit wird ein wiederkehrender Baustellentermin festgelegt, den auch die Anlieger jederzeit für Fragen etc. aufsuchen können.

Ende 20:45 Uhr

Im Nachgang sind folgende Anregungen eingegangen:

Schmitz Kamp 18

Ein Anlieger hat folgende Anregung gegeben:

- Auf der Grünfläche keine Torsituation (2 Bäume) schaffen.
- Als Baum kann er sich die Säulenhainbuche gut vorstellen.
- Die Grünfläche vor Parken durch Beschilderung o. sonstige Maßnahmen (Poller) schützen.

Antwort: Dieser Wunsch wird vermerkt und geprüft.

Schmitz-Kamp 6

Ein Anlieger regt an, sollten die anderen Stellplätze entfallen, soll auch der Stellplatz vor Hausnummer 6 weggenommen werden.

Antwort: Dieser Wunsch wird vermerkt und geprüft.

I.A.

Veens

Anlage: Anwesenheitslisten